



Petra Hartmann erklärte ihre Zutaten für die Bergheuresuppe.



Hansjörg Ladurner und Claudia Züllig.

Bilder Jürgen Pfister

Saftiges Ukrut und wilde Kräuter

jp. Immer wenn es heisst saftiges Ukrut und wilde Kräuter geben Bäuerinnen im Scalot den Ton an. Unter dem Thema «Landwirtschaft & feine Küche» kamen am vergangenen Donnerstag Ideen von Landfrauen auf den Tisch, umgesetzt durch Küchenchef Hansjörg Ladurner. Die Idee von Andreas und Claudia Züllig bedeutete für den Küchenchef eine Herausforderung, bei den Bäuerinnen stand sichtbar der Spass im Vordergrund.

Fünf Bäuerinnen aus der Region führten Regie im Restaurant «La Scala». Sie brachten die alten Bündner Rezepte mit. Sandra Breitenmoser, Sonja Margreth, Irene Parpan, Nicole Sigron und Petra Hartmann haben natürlich bei allen Spezialitäten ihre eigenen Ideen und Vorstellungen einfließen lassen

und zu Hause schon vorgekocht. Für einmal musste Küchenchef Hansjörg Ladurner die Kelle nach dem Rhythmus der Landfrauen schwingen, was für einen Spitzenkoch sicherlich eine spezielle Herausforderung ist – und das ausgerechnet noch vor Weihnachten. An vier weiteren Abenden während des Winters wird er sich nochmals auf diese Herausforderung einlassen. «Ich mach das gerne und freue mich schon darauf», versicherte Ladurner.

Andreas und Claudia Züllig vom Hotel «Schweizerhof» haben die ungewöhnliche und feine Idee zur Umsetzung gebracht. Die fünf Bäuerinnen erklärten den Gästen ihre Gerichte, unterstützt durch Moderator Urs Heinz Aerni. Beim Lesen der Speisekarte waren die Gäste sichtlich froh, dass es noch

einige erläuternde Erklärungen dazu gab, schliesslich war die Zusammenstellung durchaus ungewöhnlich, wie auch der Digestif. Da gab es dann kein hochprozentiges Getränk, sondern Trinkessig von Schloss Salenegg. Clemens Zehender vom Weingut, das inzwischen 22 verschiedene Essigvarianten herstellt, hatte auch gleich eine Erklärung parat: «Essig greift die Fettzellen an und ist somit gut für die Verdauung und auch die Gesundheit.» Die Zusammenarbeit von Gastronomie und Landwirtschaft hat gezeigt, dass eine nachhaltige Produktion ohne lange Transportwege im Interesse der Gäste liegt, ein zukunftsweisendes Modell ist und weiter ausgebaut werden soll. «Die Geschichte geht weiter», versprach Küchenchef Hansjörg Ladurner und: «Die eine oder andere Bäuerin muss mir noch Nachhilfe geben.»



Clemens Zehender (rechts) vom Weingut Schloss Salenegg stellte anschaulich die Weine dar, Urs Heinz Aerni (links) führte durch den Abend.

Der Bündner Abend war Auftakt für die «Schweizerhof»-Kulturreihe «Talk am Berg» mit folgenden Daten und Gästen: 31. Januar (Delia Mayer, Tatort-Kommissarin), 7. Februar (Elisabeth Schnell), 14. Februar (Thomas C. Breuer, Sprachjongleur), 21. Februar (Sabine Reber, Gartenbuchautorin) und 28. Februar (Charlotte Schwab, Schauspielerin). Jeweils 20.45 Uhr.

ANZEIGE.....

**Garage-Carrosserie
Meister**



Lenzerheide/Lai 081 384 18 70

Ihr Spezialist für
**Carrosserie
und Lackierarbeiten**

Bei uns hat es Ihr Auto gut.